

Community Organizing in Überschwemmungsgebieten in Deutschland im Jahre 2021 als politisch-soziale Antwort auf die Klimakrise

katho

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
Catholic University of Applied Sciences

Prof. Dr. Norbert Frieters-Reermann
Laura Maren Harter

Institut für
BILDUNG  **DIVERSITÄT**
angewandte Forschung

Inhalt

- 1. Hintergrund: Das Hochwasser vom Juli 2021**
- 2. Das Hochwasser im Kontext von Umweltgerechtigkeit**
- 3. Studentisches Projekt „Soziale Arbeit im Katastrophenfall“**
- 4. Dimensionen ökologisch-reflexiver Soziale Arbeit**

Anhang

1. Hintergrund: Das Hochwasser im Juli 2021

1. Hintergrund: Das Hochwasser vom Juli 2021

Juli 2021 in Westdeutschland



1. Hintergrund Das Hochwasser vom Juli 2021

Juli 2021 in Stolberg



2. Das Hochwasser im Kontext von Umweltgerechtigkeit

2. Das Hochwasser im Kontext von Umweltgerechtigkeit

- Die Hochwasser hat Formen der **Umweltgerechtigkeit massiv verstärkt**
- **Von Umweltgerechtigkeit** in Deutschland sind insbesondere städtische einkommensschwache Milieus (*urban poor*) betroffen (Frohn et al. 2020, Böhme/Köckler 2018).
- Denn diese Milieus
 - sind **höheren Umweltbelastungen und Emissionen** ausgesetzt,
 -  ○ sind in hohem Maße **vulnerabel bei Naturkatastrophen** und in Bezug auf die **Folgen des Klimawandels**,
 -  ○ leben in **gesundheitsgefährdenderen und riskanten Wohnlagen**
 - haben einen **erschwertem Zugang zu konkreten Naturerfahrungen**.

3. „Soziale Arbeit im Katastrophenfall“

3. Projekt Soziale Arbeit im Katastrophenfall



Sozialteam
Stolberg e.V.

Institut für
BILDUNG  **DIVERSITÄT**
angewandte Forschung

Soziale Arbeit im Katastrophenfall

Unterstützung des Needs Assessment
im Hochwassergebiet Stolberg und wissenschaftliche
Begleitung des Sozialteams in Stolberg

Laufzeit Seit 2021

3. Projekt Soziale Arbeit im Katastrophenfall > *Hintergrund*



<https://www.youtube.com/watch?v=SojK4JyVkj0>

3. Projekt Soziale Arbeit im Katastrophenfall > *Das Sozialteam*



3. Projekt Soziale Arbeit im Katastrophenfall > *Das Sozialteam*



Individuelles Case Management und Individuelle Beratung

Niedrigschwellige Beratung in Mitte des Überschwemmungsgebiet: Intensive psychosoziale Krisenberatung und lebenspraktische Beratung (u.a. in Bezug auf Behördengänge und Antragsverfahren)



Needs Assessment und Bedarfserhebung

Aufsuchende intensive Haus-zu-Haus-Befragung zur Ermittlung von akuten Bedarfen nach der Flutkatastrophe (Hochwasserbefragung) sowie möglichen Potentialen, Ressourcen und Ideen für den Wiederaufbau



Sozialraumbezogenen Kooperations- und Netzwerkarbeit

Netzwerk-, Kontakt- und Kooperationsmanagement zwischen verschiedenen Akteuren



Lobby- und Advocacyarbeit

Lobby- und Advocacyarbeit für die Interessen der vulnerablesten Gruppen (z.B. Kinder und Jugendliche) gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit



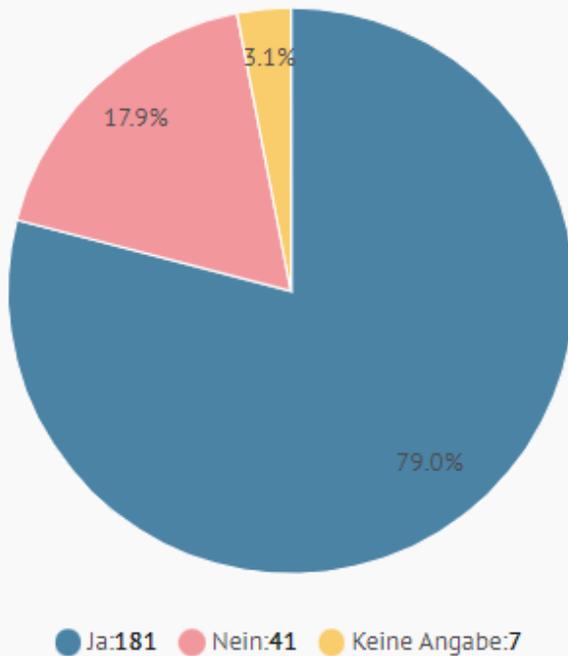
Soziale Arbeit im Katastrophenfall

Bericht über das sozialarbeiterische Handeln von Studierenden
in der Katastrophennachsorge mit Fokus auf der Hochwasser-
befragung in Stolberg (Rhd.)

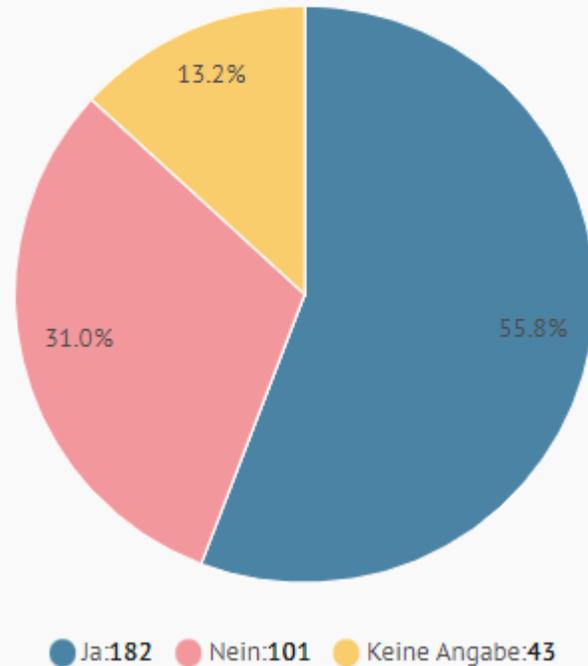


3. Projekt Soziale Arbeit im Katastrophenfall > *Das Sozialteam*

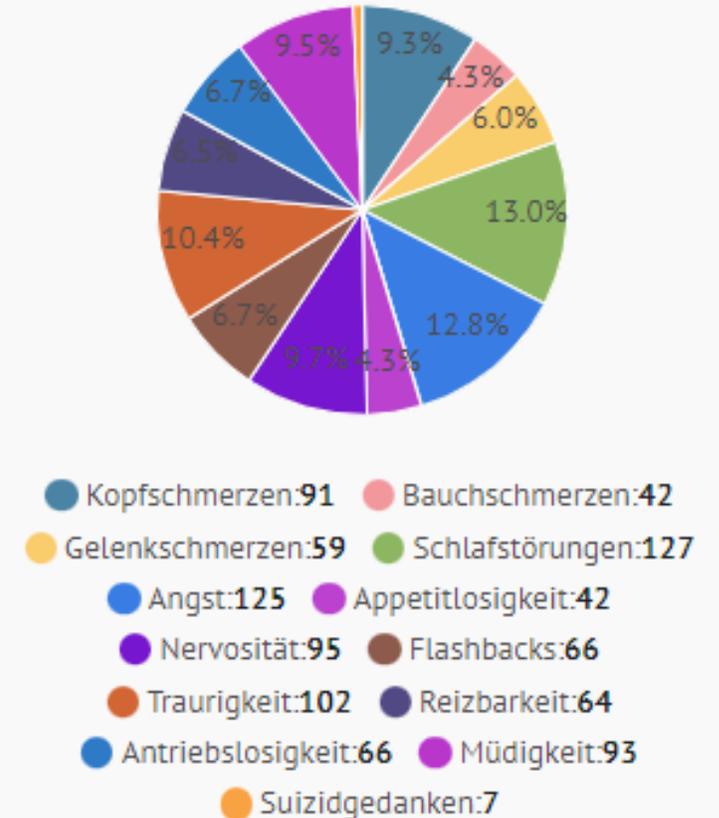
Wurde Ihre Wohnung durch die Hochwasserkatastrophe beschädigt?



Haben Sie den Eindruck, dass nach der Flutkatastrophe bei Ihnen gesundheitliche Beschwerden aufgetreten sind?

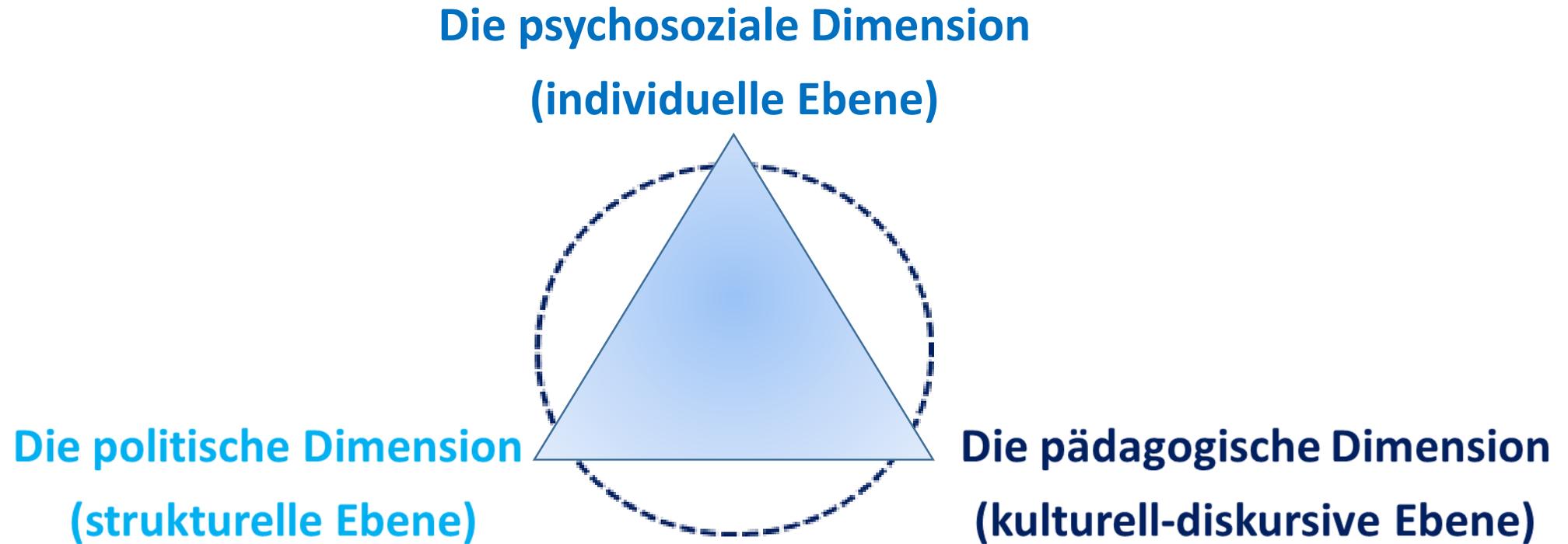


Um welche gesundheitlichen Beschwerden handelt es sich?



4. Dimensionen ökologisch-reflexiver Sozialer Arbeit

4. Dimensionen ökologisch-reflexiver Soziale Arbeit



(Frieters-Reermann/Harter/Hieronimus 2022)

4. Dimensionen ökologisch-reflexiver Soziale Arbeit

Die psychosoziale Dimension (individuelle Ebene):

- Wie wirken sich Umwelt- und Klimakrisen auf die mentale und psychische Gesundheit und das psychosoziale Wohlergehen von Menschen aus?
- Welche psychosozialen Handlungsansätze der Sozialen Arbeit können diese Dynamiken adressieren und die individuelle Resilienz und Widerstandskraft von Menschen stärken?

Die politische Dimension (strukturelle Ebene):

- Welche politischen, rechtlichen, gesellschaftlichen und ökonomischen Rahmenbedingungen begünstigen Umwelt- und Klimarisiken?
- Welche politischen Handlungsansätze der Sozialen Arbeit können diese strukturellen Rahmenbedingungen adressieren?

Die pädagogische Dimension (kulturell-diskursive Ebene):

- Welche oftmals kollektiv tief verankerten Werte, Sichtweisen, Haltungen, Normen und habituellen Praktiken begünstigen Umwelt- und Klimarisiken?
- Welche pädagogischen Handlungsansätze der Sozialen Arbeit können auf diese einwirken?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

katho

Katholische Hochschule **Nordrhein-Westfalen**
Catholic University of Applied Sciences

Prof. Dr. Norbert Frieters-Reermann
Laura Maren Harter

Institut für

BILDUNG  **DIVERSITÄT**
angewandte Forschung

Anhang: Literaturverzeichnis

- Albert, M., Hurrelmann, K., Quenzel, G., Schneekloth, U., Leven, I., Utzmann, H. & Wolfert, S. (2019, 15. Oktober). *Jugend 2019 – 18. Shell Jugendstudie: Eine Generation meldet sich zu Wort* (1. Aufl.). Beltz.
- Böhme, C. & Bunge, C. (2016). Umweltgerechtigkeit und gesundheitsfördernde Stadtentwicklung. *Public Health Forum*, 24(4), 258–260.
- Böhnisch, L. (2019, 2. Oktober). *Sozialpädagogik der Nachhaltigkeit: Eine Einführung (Zukünfte)* (1. Aufl.). Beltz Juventa.
- Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit. (2016, Juni). Umweltgerechtigkeit in der Sozialen Stadt. Gute Praxis an der Schnittstelle von Umwelt, Gesundheit und sozialer Lage. In www.bmi.bund.de. Abgerufen am 2. Juni 2020, von https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/publikationen/themen/bauen/wohnen/soziale-stadt-umweltgerechtigkeit.pdf?__blob=publicationFile&v=2
- de Haan, G. (2008). Gestaltungskompetenz als Kompetenzkonzept für Bildung für nachhaltige Entwicklung. In I. Bormann & G. de Haan (Hrsg.), *Kompetenzen der Bildung für nachhaltige Entwicklung* (S. 23–44).
- Dominelli, L. (2012, 8. Juni). *Green Social Work: From Environmental Crises to Environmental Justice* (1.). Polity.
- Erickson, C. L. (2018, 2. Juli). *Environmental Justice as Social Work Practice* (Illustrated). Oxford University Press.
- Frieters-Reermann, N., Harter, L. M. & Hieronymus, S. (2022). Umweltgerechtigkeit und Klimakrise. Annäherung an eine ökologisch-reflexive Soziale Arbeit. In B. Schramkowski, T. Pfaff & R. Lutz (Hrsg.), *Klimakrise, sozialökologischer Kollaps und Klimagerechtigkeit. Spannungsfelder für Soziale Arbeit*.
- Frohn, H.-W., Birkenstein, G., Brennecke, J. S., Diemer, S., Koch, E. & Ziemek, H.-P. (2020). Perspektivwechsel: Naturpraktiken und Naturbedürfnisse sozialökonomisch benachteiligter Menschen Eine qualitative Pionierstudie. *BfN-Skripten*, 559.
- Gray, M. (2012, 5. Oktober). *Environmental Social Work* (1. Aufl.). Routledge.
- Liedholz, Y. (2020, 14. Dezember). *Berührungspunkte von Sozialer Arbeit und Klimawandel: Perspektiven und Handlungsspielräume* (1. Aufl.). Verlag Barbara Budrich.
- Liz Mohn Center der Bertelsmann Stiftung. (2022, 10. August). Was bewegt die Jugend in Deutschland? www.bertelsmann-stiftung.de. Abgerufen am 14. Oktober 2022, von <https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/publikationen/publikation/did/was-bewegt-die-jugend-in-deutschland%20/>
- Pfaff, T., Schramkowski, B. & Lutz, R. (2022, 18. Mai). *Klimakrise, sozialökologischer Kollaps und Klimagerechtigkeit: Spannungsfelder für Soziale Arbeit* (1. Aufl.). Beltz Juventa.
- Stamm, I. (2021, 14. Juni). *Ökologisch-kritische Soziale Arbeit: Geschichte, aktuelle Positionen und Handlungsfelder* (1. Aufl.). Verlag Barbara Budrich.
- Umweltbundesamt. (2017, August). *Soziale Aspekte des Natur- und Umweltschutzes – Band I : Umweltgerechtigkeit*. Umweltbundesamt.
- Zapf, M. K. (2010). Social Work and the Environment: Understanding People and Place. *Critical Social Work*, 11(3), 30–46.